



www.zeittauschboerse.ch

Tauschen im Netz - Zeit statt Geld!
Tauschen im Netz - Zeit statt Geld!

Jahresbericht 2010

pro infirmis


**PRO
SENECTUTE**
Für das Alter
AARGAU

Delegiertenversammlung

“Zeittauschbörse Aargau“, 16. August 2011

Ort

Bachstr. 111, 5000 Aarau

Zeit:

19.00 Uhr - 21.00 Uhr

Trägerschaft des Vereins ZTBA

Pro Infirmis und Pro Senectute

Vorstandsmitglieder

Anwesend: John Steggerda (Pro Infirmis), Roland Guntern (Pro Senectute), Morf Marie Eve (Bremgarten), Magni Jacqueline (Nussbaumen).

Neu

Axel Bausch (EPD), Marie-Eve Morf und Elenor Casorati (Regionalgruppe Bremgarten)

Revisoren

Daniel Hotz (Unterbötzberg) und Peter Atzweiler (Aarau)

Vereinsmitglieder anwesend

Atzenweiler Peter (Aarau), Jungo Peter (Widen), Coppock Eric (Mägenwil), Rieder Rainer (Lenzburg), Hotz Daniel (Meisterschwanden), Gunten Roland (Baden), Lienhard Annemarie (Widen), Steggerda John (Aarau, Pro Infirmis), Rettenmund Sandra (Lenzburg), Magni Jacqueline (Nussbaumen), Waldmeier Beat (Aarau, Pro Senectute), Morf Marie Eve (Bremgarten).

Entschuldigt

Dietmar Gallhammer (Rombach)

Traktanden

1. Begrüßung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 22.03.2010
4. Jahresbericht des Präsidenten (Zusammenfassung)
5. Ausblick des Präsidenten
- 5a. Kassen- und Revisionsbericht
6. Budget 2012 ZTBA
7. Wahlen Vorstand und Revisorinnen
8. Verschiedenes



1. Begrüssung zur 2. GV

John Steggerda begrüsst alle Anwesenden herzlich und erläutert, dass wegen einem Systemfehler im PC die GV verschoben werden musste.

2. Wahl der Stimmenzähler

Annemarie Lienhard wird einstimmig gewählt.

3. 3. Protokoll der Delgiertenversammlung vom 22.3.2010

wird mit Dank an die Verfasserin M.Th. Meyer und mit einer Enthaltung genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Zusammenfassung:

Zur Zeit sind 157 Mitglieder, 48 aktive Mitglieder haben im letzten Jahr 22 Stunden getauscht. Es sind 105 aktive Inserate. In Siggenthal ist im März 2011 eine weitere Regionalgruppe entstanden durch die Initiative von Jacqueline Magni. Die Bemühungen in Aarau und Rheinfelden eine Gruppe zu gründen blieben erfolglos.

Echos im Zusammenhang mit dem Jahresbericht:

Zu den Fragen rund um die PC –Fragen, sagt Rainer Rieder, dass diverse Tauschnetze ein eigenes Handbuch gestaltet haben. Peter Atzenweiler ist bereit ein solches Handbuch zu entwerfen. R. Rieder wird ihm alle Anregungen zukommen lassen; ebenso wird er Didi Gallhammer mitteilen, dass Informationen, die nicht gebraucht werden, weggenommen werden um das Erscheinungsbild zu vereinfachen. Er schlägt im weiteren vor, pro Mitglied z.B. 2 ½ Stunden einzuziehen und er wünscht sich für die Zukunft ein Geld-und Stunden-Budget. Beat Waldmeier weist darauf hin, dass die verschiedenen Generationen die ZTBA verschieden handhaben. Eric Coppock war erstaunt bei einem Gespräch in Mägenwil mit Jungen zu realisieren, dass diese nichts vom Tauschen wussten. John Steggerda erwähnt, dass sie nochmals bei der Pro Juventute vorsprechen wollen . vielleicht können wir sie begeistern.

Der Jahresbericht wird mit Dank an D. Gallhammer genehmigt.

5. Ausblick des Präsidenten

D. Gallhammer sieht sich aus familiären Gründen gezwungen leiser zu treten. Glücklicherweise hat sich Frau Käppeli von der Pro Infirmis bereit erklärt ab Januar 2011 die Neuanmeldungen zu bearbeiten. Ebenso sieht D. Gallhammer die Notwendigkeit die

ZTBA in ein professionelleres Umfeld einzubetten. Z.B. dem Benevol Aargau zu übergeben, mit

Benevol das Gespräch suchen.

Echos zum Ausblick:

Zum Ausblick, die ZTBA Benevol zu übergeben, macht Beat Waldmeier darauf aufmerksam, dass wir zwei Möglichkeiten haben:

- a) Eine Zusammenarbeit suchen, gegenseitig aufschalten
- b) Als Verein und Einzelpersonen die Form des Miteinanders suchen
Nicht Übernahme, die Mitsprache gewähren

Mit Benevol die Strukturen ansehen und Zwischenschritte suchen

John fragt sich, wer welche Ressourcen hat.

Der Vorstand wird die verschiedenen Fragen, Aspekte weiter verfolgen.

5. Kassen- und Revisionsbericht

Betriebsertrag 2010	CHF 1085.-	Mitgliederbeiträge
Betriebsaufwand	CHF 89.99	Bankspesen
Gewinn	CHF 995.01	

Revisionsbericht von Peter Atzenweiler und Daniel Hotz, sie empfehlen die Rechnung, die einwandfrei geführt wurde, zu genehmigen.

Die Rechnung wird mit Dank an D. Hotz und an die Trägerschaft einstimmig genehmigt.

6. Budget

2011	Betriebsertrag	CHF 1200.-			
	Betriebsaufwand	CHF 1102.-	Werbung, Buchführung, Bankspesen		
	Gewinn	CHF 98.-			
2012	Betriebsertrag	CHF 1300.-			
	Betriebsaufwand	CHF 1102.-	Werbung, Buchführung, Bankspesen		
	Gewinn	CHF 198.-			
	Ausgaben Träger		2010	2011	2012
	Webseite + Support		500.00	500.00	500.00
	Druck-undVersand Werbung		1842.50	500.00	500.00
	Buchführung u. Anmeldung		1721.60	1000.00	1000.00
	Total		4064.10	2000.00	2000.00

Antrag Gewinnverteilung 2010

Der Vorstand der Zeittauschbörse Aargau beantragt den Gewinn 2010 von Fr. 995.01 aufgerundet auf Fr. 1000.- an die 2 Regionalgruppen Siggenthal und Bremgarten, je 500.- auszahlungen.

Beat Waldmeier hat Mühe mit der Vergütung, weil die Trägerschaft, Nonprofitorganisationen, letztlich die Geber wären. Der Antrag wird abgelehnt. Um den Regionalgruppen doch noch etwas geben zu können erinnert John an die Ankerstiftung bei der Fr. 500.- bereit wären und den beiden Gruppen zu je Fr.250.- ausbezahlt werden kann. Der Vorschlag wird gutgeheissen.

Weitere Fragen zur Bearbeitung für den Vorstand:

Sollen wir den Mitgliederbeitrag erhöhen? Die Idee von R. Rieder bei den Mitgliedern 2 ½ Stunden einzuziehen. Die Frage von J. Magni: Regionalsponsoring: Wie weit geht die Autonomie der Regionalgruppe?

Das Budget wird, mit Dank an die Träger und an alle freiwillig Mitarbeitenden genehmigt.

8. Wahlen Vorstand und Revisorinnen

Rücktritte: Marie Theres Meier, Eleonore Casorati

Den Beiden wird für ihr Mitdenken, für ihre Mitarbeit herzlich gedankt.

Es stellen sich zur Verfügung:

Präsident: Dietmar Gallhammer

Vorstand: John Steggerda

Roland Gunten

Jacqueline Magni

Marie Eve Morf

Revisoren: Daniel Hotz

Peter Atzenweiler

Alle werden einstimmig gewählt! Frohes Schaffen....



9. Varia

R. Rieder macht zur Entrümpelung von Cyclos einen Vorschlag zuhanden von D. Gallhammer mit Kopie an John. Er stellt sich nochmals als Stellvertreter von Didi zur Verfügung mit seinem Sachwissen. Im Vorstand besprechen. Er weist auf die Homepage von Frauen im Bündnerland hin: www.tauscheria.ch

Sandra Rettenmund wünscht Hilfe bei der Gestaltung eines Treffs in der Region Lenzburg, 11 Mitglieder

Jacqueline M. Wo findet frau/mann die örtliche Telefonnummer, wenn vorhanden. Z.B. eine gemeindeinterne Nummer ist nicht ersichtlich.

John Steggeda dankt allen für ihr Kommen, ihr Mitdenken und wünscht ein gutes, fröhliches Tauschjahr!

Bremgarten, 6.9.2011

Marie Eve Morf

